Confusion Master – Haunted



Credit: Antonio Ilievsky

(47:54, Vinyl+CD/Download, Exile On Mainstream/Cargo, 2021)
Wenn man sein stilistisches Handicap selbst als ‘Electric Sabbath Action Doom’ bezeichnet, dann dürften bezüglich der Intentionen der Ausrichtung keine weiteren Fragen aufkommen. Hier, auf “Haunted”, dem Zweitwerk des Rostocker Vierers, ist die aufgefahrene Heavyness jedenfalls dermaßen drückend, dass keine Gelegenheit für eventuelle Höhenflüge bleibt. Jeweils zwei Tracks hält jede Seite des Vinyls bereit (die beigefügte CD wartet zusätzlich mit den beiden Bonus-Tracks ‘Haunted’ sowie ‘Under The Sign Of Reptile Master’ auf), allesamt von zehnminütigen Ausmaßen, was dem schlurfenden und schleifenden Sound des Confusion Master nur zugutekommt. Gut, Action gibt es dabei weniger, denn kommt das Vehikel erst einmal in die Gänge, dann mäandert sich dieses schwerfällig durch nebelverhangene Dungeons doomiger Semi-Ekstase. Schon der Opener ‘Viking X’ ist gemacht, um zu erobern, und macht mit Sicherheit keine Gefangenen. Die bedrohlichen Stimmungen, die sich über die Brocken ‘The Cannibal County Maniac’, ‘Casket Down’ sowie ‘Jaw On A Hook’ fortsetzen, sind sicherlich Sabbath-affin, wobei schwurbelnde Gitarren ein wenig zu psychedelischen Momenten und Spoken Words zu noch ein wenig

mehr Aggressionspotential beitragen. Nach dieser Wucht braucht man erst einmal eine Auszeit im Zen-Tempel.
Bewertung: 9/15 Punkten

Haunted by Confusion Master

Tracklist:
1. ‘Viking X’
2. ‘The Cannibal Country Maniac’
3. ‘Casket Down’
4. ‘Jaw On A Hook’
5. ‘Haunted’ (CD Bonus Track)

Surftipps zu Confusion Master:
Facebook
Bandcamp
Soundcloud
YouTube
Spotify
Apple Music
Deezer
Last.fm
Discogs
Metal Archives

Abbildungen: Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Exile On Mainstream zur Verfügung gestellt.